



MÄRZ 2024

# Herz-Jesu-Brief

## Liebe Freunde und Wohltäter,

im Monat März gedenken wir besonders des hl. Josef. Er ist der Beschützer der heiligen Familie. Gott hat ihn dazu von Ewigkeit her ausersehen und hat ihn reich begnadet. Der hl. Josef hat sein Amt mit vollkommener Treue erfüllt.

Gott prüfte aber auch die Treue des hl. Josef: Er muß sein Haus in Nazareth gegen den Stall in Bethlehem eintauschen, sein Vaterland gegen die Verbannung in Ägypten, sein Handwerk gegen eine unsichere, fragliche Existenzmöglichkeit. Immer ist er treu, immer gibt er sich dem Willen Gottes hin. So darf auch die Kirche sich ganz auf die Treue des hl. Joseph verlassen!

Denn er ist auch der Patron des mystischen Leibes Jesu: der Kirche. In den ungewöhnlich großen Bedrängnissen der Kirche ernannte Pius IX. im Jahre 1870 ihn zum Beschützer der heiligen Kirche: die Familie von Nazareth ist zur großen Gottesfamilie der Gesamtkirche herangewachsen. Was der hl. Joseph einst an Jesus und Maria getan, das tut er nunmehr mit der gleichen Liebe, Treue und Macht an der heiligen Kirche und an den Kindern der Kirche, an uns, indem er für uns Fürbitte am Thron seines Pflegesohnes Jesus Christus einlegt.

Jesus weiß sich dem hl. Joseph gegenüber als Kind, als Pflegesohn. Er war in Seinen Erdenjahren ihm untertan, der Sohn Gottes dem rechtmäßigen Vater auf Erden, einem einfachen Menschen! Und auch heute im Himmel hört Jesus auf die Wünsche und Bitten des hl. Joseph und wird diese nicht zurückweisen.

Für die ganze Kirche übernimmt der hl. Josef sein Schützeramt. Daher können wir mit unbegrenztem Vertrauen zum hl. Josef aufschauen, besonders dann, wenn die Kirche in großer Not ist: er wird gern auf die Bitten der Gläubigen hin helfen. Das sollte man vor Augen haben, damit wir die hl. Kirche immer wieder dem hl. Josef anvertrauen.

Mehr als andere hat die hl. Theresia von Avila den hl. Josef verehrt. In ihrer Autobiographie schreibt sie: *"Ich erinnere mich nicht, ihn bis jetzt um etwas gebeten zu haben, was er mir nicht gewährt hätte. Ja es ist zum Erstaunen, welch große Gnaden mir Gott durch die Vermittlung dieses glückseligen Heiligen verliehen und aus wie vielen Gefahren des Leibes und der Seele er mich durch ihn befreit hat. Anderen Heiligen scheint der Herr die Gnade gegeben zu haben, nur in einem bestimmten Anliegen helfen zu können; diesen glorreichen Heiligen*



aber habe ich in allen Stricken als Not-  
helfer kennengelernt. ... Ich möchte  
jedermann zureden, diesen glorreichen  
Heiligen zu verehren ... Niemals habe  
ich jemand kennengelernt, der eine  
wahre Andacht zu ihm trug und durch  
besondere Übungen ihm diente, an  
dem ich nicht auch einen größeren  
Fortschritt in der Tugend wahrgenom-  
men hätte; denn er fördert die Seelen,  
die sich ihm anempfehlen, gar sehr. ...  
Wer immer meinen Worten nicht  
glauben will, den bitte ich um der Lie-  
be Gottes willen, einen Versuch zu  
machen; er wird dann erfahren, welch  
großen Nutzen es bringt, wenn man  
sich diesem glorreichen Patriarchen  
empfiehlt und ihn mit Andacht ver-  
ehrt.“

Der Josefsmoat endet mit dem Os-  
tersonntag. Der Herr ist an einem  
Sonntag von den Toten auferstanden  
und hat uns so an einem Sonntag ei-  
nen unermesslichen Gnadenschatz  
bereitet. Halten wir den Sonntag hei-  
lig!

Ihnen wünsche ich Gottes Segen,  
Ihr P. Andreas Lauer

### Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Wir beten, daß diejenigen, die in ver-  
schiedenen Teilen der Welt ihr Leben  
für das Evangelium riskieren, die Kir-  
che mit ihrem Mut und ihrer missio-  
narischen Begeisterung anstecken.

## Herz-Jesu-Kirche, Altenmarktgasse 17, 39042 Brixen

Fr	1.3.	Herz-Jesu-Freitag 17:00 Aussetzung nach der hl. Messe Kreuzwegandacht	hl. Messe 18:00
Sa	2.3.	Herz-Mariä-Sühnesamstag 15:15: Katechese, 16:45 Aussetzung, Betrachtung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit	hl. Messe 18:00
So	3.3.	3. Fastensonntag	hl. Messe 8:00 ges. Amt 9:30
Di	5.3.	Wochentag	stille hl. Messe 7:00
Do	7.3.	Hl. Thomas von Aquin, Priesterdonnerstag vor der hl. Messe Priesterrosenkranz, nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde	hl. Messe 18:00
Fr	8.3.	Wochentag, hl. Johannes von Gott nach der hl. Messe Kreuzwegandacht	hl. Messe 18:00
Sa	9.3.	Wochentag, hl. Franziska von Rom anschl. stille eucharistische Anbetung bis 10:00	hl. Messe 8:00
So	10.3.	4. Fastensonntag nach dem Amt eucharistische Andacht	hl. Messe 8:00 ges. Amt 9:30
Di	12.3.	Wochentag, hl. Gregor I.	stille hl. Messe 7:00
Do	14.3.	Wochentag	hl. Messe 18:00
Fr	15.3.	Wochentag, anschl. Kreuzwegandacht	hl. Messe 18:00

Sa	16.3.	Wochentag <i>anschl. stille eucharistische Anbetung bis 10:00</i>	hl. Messe	8:00
So	17.3.	Passionssonntag	hl. Messe ges. Amt	8:00 9:30
Di	19.3.	Hl. Joseph, Patron der Kirche	ges. Amt	18:00
Mi	20.3.	Wochentag	hl. Messe	7:00
Do	21.3.	Wochentag, hl. Benedikt	hl. Messe	18:00
Fr	22.3.	Wochentag, <i>anschl. Kreuzwegandacht</i>	hl. Messe	18:00
Sa	23.3.	Wochentag <i>anschl. stille eucharistische Anbetung bis 10:00</i>	hl. Messe	8:00
So	24.3.	Palmsonntag	hl. Messe Palmweihe, ges. Amt	8:00 9:30
Mo	25.3.	Montag in der Karwoche	hl. Messe	18:00
Di	26.3.	Dienstag in der Karwoche	hl. Messe	18:00
Mi	27.3.	Mittwoch in der Karwoche	hl. Messe	18:00
Do	28.3.	Gründonnerstag <i>anschließend Ölbergstunde, Beichtgelegenheit</i>	Abendmahlsamt	18:00
Fr	29.3.	Karfreitag <i>gebotener Fast- und Abstinenztag Beichtgelegenheit vor und nach der Liturgie Beginn der Novene zur Göttl. Barmherzigkeit</i>	Karfreitagsliturgie	15:00
Sa	30.3.	Karsamstag	<i>Segnung der Osterspeisen</i>	Ostervigil 19:30
So	31.3.	Ostersonntag <i>Sommerzeit</i>	<i>Segnung der Osterspeisen</i>	hl. Messe 8:00 ges. Amt 9:30

1.-4. April siehe nächste Seite

- **Beichtgelegenheit:**

vor den Sonntags-/ Abendmessen bzw. während des Rosenkranzes bis 10 Min.  
vor Meßbeginn sowie nach Möglichkeit nach den Sonntagsmessen;  
sonst gern nach Absprache

- **Eucharistische Anbetung:**

- > Priesterdonnerstag: nach der Abendmesse
- > Herz-Jesu-Freitag: vor der Abendmesse
- > Herz-Mariä-Sühnesamstag: vor der Abendmesse
- > Samstags nach der 8:00 Uhr-Messe bis 10:00 Uhr

- **Rosenkranz:** 40 Min. vor dem Sonntagsamt und den Abendmessen

- **Erwachsenenkatechese:** 15:15 Uhr am Herz-Mariä-Sühnesamstag

Mo	1.4.	Ostermontag <i>gebotener Feiertag</i>	hl. Messe 8:00 ges. Amt 9:30
Di	2.4.	Osterdientag	stille hl. Messe 7:00
Do	4.4.	Osterdonnerstag, Priesterdonnerstag <i>vor der hl. Messe Priesterrosenkranz, nach der hl. Messe Aussetzung, Gebetsstunde</i>	hl. Messe 18:00

## **Spitalkirche, Via Ospedale 1, 39028 Schlanders**

So	3.3.	3. Fastensonntag <i>16:45 Aussetzung, Beichtgelegenheit</i>	ges. Amt 17:30
So	17.3.	Passionssonntag <i>16:45 Aussetzung, Beichtgelegenheit</i>	ges. Amt 17:30

## **Kirche St. Anton, Str. Picolin 20, 39030 Pikolein**

Mi	6.3.	Wochentag <i>18:00 Rosenkranz, Beichtgelegenheit</i>	hl. Messe 18:30
----	------	---	-----------------

## **Franziskanerkirche / St. Leopolds-Kirche, Peter Paul Rainer Str., 17, 39038 Innichen**

Mi	13.3.	Wochentag <i>16:50 Rosenkranz, Beichtgelegenheit</i>	hl. Messe 17:30
----	-------	---	-----------------

Unsere Niederlassung lebt ausschließlich von den freiwilligen Spenden der Gläubigen, gern senden wir Ihnen auf Wunsch Überweisungsformulare zu. Bitte unterstützen Sie uns! Wir beten für Sie, vergelt's Gott auch für Ihr Gebet!

## **KONTAKT**

Priesterbruderschaft St. Petrus - P. Andreas Lauer  
Seiserleite 78a, I-39040 Vahrn/BZ  
Tel.: 0472 694251 Mobil: 0049 1575 4321149  
E-Mail: [p.lauer@petrusbruderschaft.de](mailto:p.lauer@petrusbruderschaft.de)  
[www.suedtirol.petrusbruderschaft.org](http://www.suedtirol.petrusbruderschaft.org)

## **SPENDE**

Raiffeisenbank Eisacktal  
Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.  
IBAN IT43 0 08307 58221 002300235661  
BIC/SWIFT RZSBIT21007